

Jahresbericht der Stadtbücherei

Dülmen

für das Jahr 2019

Die Stadtbücherei Dülmen 2019:

Öffentliche Bibliotheken sind Grundbausteine der kommunalen Bildungs- und Kulturinfrastruktur. Ihr breitgefächertes Medien-, Informations-, Bildungs- und Kulturangebot ist ebenso wie ihre Nutzung durch alle Bevölkerungs- und Altersgruppen einzigartig. Sie fördern die individuelle Persönlichkeitsbildung ebenso wie den sozialen Zusammenhalt einer Stadt. Sie sind die am meisten genutzten Bildungs- und Kultureinrichtungen und fördern die Zukunftschancen ihrer Benutzer. Die Stadtbücherei Dülmen ist auch im Jahr 2019 ihrem öffentlichen Auftrag gerecht geworden.

Bereitstellung eines attraktiven, aktuellen und differenzierten Medienbestandes lautet eine der Kernaufgaben der Stadtbücherei. Die Auswahl der Medien, die diesen Bestand bilden, erfolgt fachlich qualifiziert durch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Bücherei anhand von speziellen Besprechungsdiensten und orientiert sich dicht an der Nachfrage der Kundinnen und Kunden der Bücherei. Im Jahr 2019 wurden 5.213 Medien gekauft und eingearbeitet. Demgegenüber wurden 7.519 veraltete und verschlissene Medien ausgesondert.

Der Ausleihdienst schließt sich an die Bereitstellung des Bestandes an

2019 erzielte die Stadtbücherei 308.338 Entleihungen. Nach einer Steigerung der Ausleihzahlen 2018 sinken die Ausleihzahlen leicht um 1,45 %.

Beeinflusst wird die Ausleihzahl von den Vorbereitungen für die Neugestaltung des Erd- und Obergeschosses sowie die Einführung der Selbstverbuchungstechnik RFID, die nur einen verringerten Veranstaltungsbetrieb zuglassen.

2019 wurde der Bestand weiterhin um Medien, die defekt oder nicht gut frequentiert wurden, verkleinert. Der Medienumsatz konnte leicht auf 4,9 gesteigert werden.

Die Ausleihzahlen bei der elektronischen Ausleihe (Onleihe) in der elektronischen Zweigstelle „muensterload“ erhöhten sich 2019 trotz Systemumstellungen und damit verbundenen Einschränkungen für die Nutzung um 17,84% und liegen nun bei 19.593.

Erweiterte Öffnungszeiten: Seit dem 15. Juni 2018 öffnet die Stadtbücherei Dienstags und Freitags durchgehend von 10-18:30 Uhr. Damit bietet sie nun auch eine Ausleihe während der Mittagszeit an und erweiterte ihren Service um 6 Öffnungszeiten pro Woche. Während der erweiterten Öffnungszeiten wurden 2019 18.602 Ausleihen getätigt. Insgesamt wurden 2019 pro Öffnungsstunde 188 Medien verbucht und verlängert.

Die Medienrücknahme und Präsentation der entliehenen Medien schließt sich an den Entleihvorgang an. Hier gilt es, die erhaltenen Medien zurück zu buchen und zeitnah in die Regale zu räumen bzw. kundenfreundlich und ansprechend zu präsentieren.

Die aktive Vermittlung des Bestandes an die Kundinnen und Kunden steht neben der Präsentation der Medien. Im Informationsdienst geben die Mitarbeiterinnen und

Mitarbeiter der Bücherei qualifizierte Auskünfte, unterstützen bei der Literatursauswahl, ermitteln Quellen und besorgen Medien aus anderen deutschen Bibliotheken. 2019 wurden 9.063 Auskünfte erteilt und 255 Medien aus anderen Bibliotheken bestellt.

Online-Katalog OPEN: Wertvolle Unterstützung bei der Vermittlung des Bestandes gibt der neue Online Katalog OPEN. Nach dem Start der vorbereitenden Arbeiten 2018 ging der neue Online-Katalogs Anfang 2019 in den Live-Betrieb. Die Bücherei bietet nun einen modernen Katalog mit verbesserten Suchmöglichkeiten und einem ansprechenden Layout. 2019 registrierten sich im OPEN ca. 1.200 Kundinnen und Kunden, die sich 11.191x in ihr Konto einloggten, z.B. um ihre Medien zu verlängern.

Um den Zugang zu Information für Schule, Beruf, lebenslanges Lernen und Freizeit zu vermitteln, führt die Stadtbücherei systematisch Schüler und andere Gruppen an die Bibliotheksnutzung heran. Im Jahr 2019 wurden insgesamt 29 Führungen durchgeführt, davon 10 Klassenführungen für Grundschüler, 12 für 5.-8. Klasse sowie 7 Schulungen für die Facharbeitsrecherche in der 11. Klasse. Im Rahmen der Bildungspartnerschaften wurden Konzepte für Recherchetrainings entwickelt und durchgeführt. Das Konzept für das Facharbeitstraining wurde angepasst und mit zwei Gymnasien durchgeführt.

Mit der digitalen Bibliothek „muensterland-bibliotheken.de“ wird zudem der Zugriff auf frei verfügbare, dabei aber redaktionell geprüfte Online-Texte für den Laien kompetent ermöglicht.

Anfang 2019 wurde als weiteres neues digitales Angebot das **Munzinger Archiv** eingeführt. Das Munzinger Archiv bietet in verschiedenen Datenbanken aktuelle und geprüfte Informationen. Diese Informationen sind vor allem für die Erstellung von Referaten und Facharbeiten für Schülerinnen und Schüler relevant, da sie gesicherte Informationen bieten, die von Fachleuten erstellt worden sind. Insgesamt wurden 2.353 Suchanfragen gestellt, bei denen es Treffer gab. 2.590 Volltextartikel wurden aufgerufen.

Die Benutzerzahlen stiegen 2019 leicht um 2,79 %. Diese Zahl korreliert mit den ebenfalls erhöhten Besucherzahlen im nächsten Absatz.

Die Besucherzahlen der Stadtbücherei sind im Vergleich zu 2018 weiterhin gestiegen, diesmal um 3,2 %. Gründe hierfür sind sicherlich neben der bereits verbesserten Aufenthaltsqualität vor allem auch in den erweiterten Öffnungszeiten seit dem 15. Juni während der Mittagsstunden an zwei Tagen in der Woche zu sehen. Die erhöhten Besucherzahlen zeigen deutlich einen Zukunftstrend des Bibliothekswesens insgesamt. Bürgerinnen und Bürger leihen nicht mehr nur in Bibliotheken aus, sondern halten sich in Bibliotheken auf und verbringen dort Zeit. Vor diesem Hintergrund bekommt eine attraktiv gestaltete Bibliothek mit ansprechenden Angeboten „in“ der Bücherei, einen viel höheren Stellenwert als in der Vergangenheit. Insgesamt nahmen 3.232 Kinder, Jugendliche und Erwachsene an den Führungen und Veranstaltungen im Jahr 2019 teil.

Die Leseförderung stellt eine weitere Kernaufgabe der Stadtbücherei dar. Regelmäßig finden daher attraktive Veranstaltungen für Kinder statt, die bereits den Jüngsten Freude am Büchereibesuch vermitteln.

- 2019 fand wieder der Kreisentscheid für den Vorlesewettbewerb der Stiftung des Deutschen Buchhandels in der Stadtbücherei Dülmen statt. Ungefähr 80 Eltern, Lehrer und Freunde lauschten den Geschichten der SchülerInnen.

- 2016 startete das Projekt „Lesebären“, das auch 2019 weitergeführt wurde. 2019 fanden 34x Vorlesestunden im Rahmen des Offenen Ganztags in der Bücherei oder in einer Schule statt.
- Im Rahmen von „Abenteuer Lesen“ fanden 15 Lesungen für Schulklassen statt, die durch die finanzielle Unterstützung der Bürgerstiftung Dülmen ermöglicht wurden. Insgesamt nahmen 1.090 Schülerinnen und Schüler an den Lesungen teil.
- Der *SommerLeseClub* zählte 451 Teilnehmer, davon haben 276 erfolgreich abgeschlossen.
- Zusätzlich stellte die Stadtbücherei 86 *Themenkisten* nach Wunsch für Kindertagesstätten und Schulen zusammen.
- Auch 2019 lud der Förderverein der Stadtbücherei „*Ex libris*“ wieder zur Krimi-Rallye ein, bei der 30 Kinder das komplizierte Rätsel erfolgreich lösten.
- Am 15. November 2019 führten Kulturteam und Stadtbücherei gemeinsam den Vorlesetag durch. Insgesamt fanden Lesungen an mehr als 20 Orten statt.

SommerLeseClub (SLC): 2019 fand zum ersten Mal der neue, erweiterte SLC statt. Um einer veränderten Medienwelt und einem gesteigerten Bedarf nach kreativer Gestaltung rund um das Lesen, Literatur und Bücher Rechnung zu tragen, wurde der SommerLeseClub, unter Federführung des Kultursekretariats NRW, neu gestaltet. Weitere Motivation für die Veränderung: Es sollten noch mehr Menschen zur Teilnahme am SLC motiviert werden, vor allem Kinder, die nicht besonders gerne oder gut lesen können und deshalb bisher von einer Teilnahme abgesehen haben.

Neu war 2019 auch, dass Teams gebildet werden konnten. Zusammen als Team können ab diesem Jahr nicht nur Schülerinnen und Schüler der 1.-6. Klassen teilnehmen, sondern auch jüngere Kinder oder auch Erwachsene. Auf diese Weise ist der SLC ab sofort auch intergenerativ ausgerichtet und jeder, der möchte, kann teilnehmen.

Außerdem fanden jetzt auch Veranstaltungen im Rahmen des SLCs statt, die sich mit der kreativen Auseinandersetzung rund um das Thema Lesen beschäftigen. Auch für die Teilnahme an Veranstaltungen konnten die begehrten Stempel gesammelt werden. Neu war ebenso, dass nun auch Hörbücher ausgeliehen werden durften, über die Kinder, genauso wie über Bücher, in der Bücherei berichten konnten. Zusätzlich wurde eine Kreativwerkstatt eingerichtet, in der die umfangreichen Logbücher gestaltet und mit Informationen rund um gelesene Bücher und Hörbücher bestückt werden konnten. In Dülmen haben 9 Veranstaltungen im Rahmen des SLC stattgefunden, darunter unter anderem Vorleseaktionen im Freizeitbad düb.

Im September fand das Abschlussfest zum SLC statt. Alle erfolgreichen Teilnehmer konnten ihre Urkunden abholen sowie beim Glücksrad Preise gewinnen. Außerdem war der Ballon-Clown „Ballooni“ zu Gast und überraschte mit tollen Ballonmodellagen. Aus den Veranstaltungen und den Logbüchern wurden Highlights für eine Fotopräsentation zusammengestellt. Natürlich wurde auch für das leibliche Wohl gesorgt.

Gefördert wird der SommerLeseClub vom Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen und durchgeführt vom Kultursekretariat NRW Gütersloh.

Erwachsenenveranstaltungen am Abend und Kunstausstellungen runden das Angebot der Stadtbücherei Dülmen ab. Im Februar fand in Zusammenarbeit mit der FBS eine ausverkaufte Lesung mit Sophie Rosentreter zum Thema Demenz statt. Im April führte die Bücherei in Zusammenarbeit mit dem Kulturteam in einem Männermoden-Geschäft eine Lesung mit dem Krimi-Autor Horst Eckert durch.

Ausstellungseröffnungen fanden zur Eröffnung der Ausstellung mit dem Clemens-Brentano-Gymnasium und mit der Künstlergruppe „Vor Ort“ statt. Die Künstlergruppe „Vor Ort“ feierte das 20. jährige Jubiläum der Ausstellungen in der Bücherei.

Ausbildung und Praktikum: Die Stadtbücherei Dülmen ist Ausbildungsbetrieb und bildet 3 Auszubildende zu „Fachangestellten für Medien- und Informationsdienste – Fachrichtung Bibliothek“ aus. Zusätzlich bietet die Stadtbücherei Praktikumsplätze an. Im Jahr 2019 führte die Stadtbücherei 4 Praktika durch, bei denen Schülerinnen und Schüler einen Einblick in die Arbeit der Bücherei bekamen.

Zahlen, Daten, Fakten:

	2019	2018	2017
Medienetat	71.296 €*	68.417 €*	70.315 €**
Medienbestand physisch	58.673	61.818	64.324
Medienbestand elektronisch, Titel im Verbund	36.025	36.025	31.106
Publikumsfläche	1.225 m ²	1.225 m ²	1.225 m ²
Wochenöffnungszeiten	31	seit 15.6. 31	25
Aktive Kund*innen, d.h. alle Kund*innen mit einem gültigen Ausweis	5.550*** • davon 2.069 Kinder von 0-12 Jahren	5.395*** • davon 2.006 Kinder von 0-12 Jahren	5.305*** • davon 1.968 Kinder von 0-12 Jahren
Besuche	64.712	62.640	57.535
Ausleihen insgesamt	308.338	312.885	308.778
Elektronische Ausleihen „muensterload“	19.593	16.098	15.084

Zahlen aus benachbarten Städten:

	Coesfeld	Ahaus	Greven	Ahlen
Einwohnerzahl	37.216	39.755	38.791	56.240
Medienbestand physisch	60.318	51.047	40.920	37.756
Ausleihen insgesamt	175.756	203.490	298.843	133.112
Elektronische Ausleihen	28.593	21.854	24.679	15.486

Kerngeschäft 2019:

Leistungsdaten zu den zentralen Angeboten gemäß Produktbeschreibung

- Präsentation und Ausleihe von verschiedenen Medien
=> durchschnittlich 188 Entleihungen in jeder Öffnungsstunde
- Bereitstellung eines attraktiven, aktuellen und differenzierten Medienbestandes
=> gestiegene Medienumschlagsrate auf 4,9
- Zugang zu Informationen für Schule, Beruf, lebenslanges Lernen und Freizeit
=> Steigerung der Anzahl der aktiven Leser um 2,79 %

- Förderung des Lesens und der Informationskompetenz
=> Rückgang der Entleihungen um 1,45 %
- Raum zum Lesen, Recherchieren und Lernen – attraktiver Treffpunkt
=> Gestiegene Besucherzahlen um 3,2%
=> 2019 wurde die „Dülmener Zeitung“ 459x in der Bücherei gelesen, die „Süddeutsche Zeitung“ 221x und die „Frankfurter Zeitung“ 104x.
=> Die Internet-Plätze wurden insgesamt 1610x gebucht.
=> An den Konsolen wurde 1413x gespielt. Aufgrund des Einbruchs und des Diebstahls der PS 4 stand mehrere Monate die PS 4 nicht zur Verfügung. Entsprechend fehlen hier Ausleihen.
- Veranstaltungen und Ausstellungen
=> 117

Neugestaltung Erd- und Obergeschoss, Einführung der Selbstverbuchung mit RFID:

Seit April planten Architekten der Firma ekz.bibliotheksservice GmbH das Erdgeschoss und das Obergeschoss unter Berücksichtigung der Einführung von RFID neu. In regelmäßigen Gesprächen wurden die Planungen mit dem Fachbereichsleiter Bildung, dem Hochbauamt und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Bücherei abgesprochen und ein neues Raumkonzept entwickelt. Eingeflossen in die Neugestaltung sind ebenfalls Planungen für eine neue Boden- und Wandgestaltung, Verkabelung und Beleuchtung.

Der Etat für die Durchführung der Maßnahmen 2020/2021 wurde in den Haushalt eingestellt. Im Oktober stellte die Bücherei einen ersten Förderantrag beim Land NRW für die Neugestaltung des Erdgeschosses und die Einführung von RFID.

In der Sitzung des Kulturausschuss am 28. November in der Stadtbücherei präsentierten die Architekten das neue Raumkonzept vor. Außerdem war eine Vertreterin der Bezirksregierung Düsseldorf zu Gast und berichtete über aktuelle Entwicklungen in Bibliotheken in NRW.

Im Dezember beschließt die Stadtverordnetenversammlung die Finanzierung der Maßnahmen. Vorbehaltlich der Bewilligung des Förderantrags beim Land NRW im Frühjahr 2020 werden zwei Etagen der Stadtbücherei 2020/2021 umfassend neu gestaltet, modernisiert und die Selbstverbuchung mit RFID eingeführt.

Darüberhinaus wurden folgende Maßnahmen im Rahmen des begonnenen Veränderungsprozess ergriffen:

- **Fortbildungen:**
 - Januar/Februar: Information über die Selbstverbuchung RFID und Ausstattung aktueller Bibliotheken: Besuche in der Remigius-Bücherei Borken und der Mediathek Kamp-Lintfort mit dem ganzen Team
 - Besuche der Stadtbibliotheken Herten, Recklinghausen und Coesfeld der Planungsgruppe „Neugestaltung“, die sich aus 3 Mitarbeiterinnen der Bücherei zusammensetzt.
 - Besuch der Stadtbücherei Münster zur Information über eine Software zur Verwaltung der Internet-PCs
 - Team-Workshop mit Moderation: „Neugestaltung – Information und Kommunikation mit unseren Kundinnen und Kunden“

- **Bildungspartnerschaft:** Abschluss einer Bildungspartnerschaft mit dem Annette-von-Droste-Hülshoff-Gymnasium
- **Neues Angebot:** Anfang 2019 führt die Bücherei ein neues Medienangebot ein: Ab sofort können auch die beliebten Tonies mit Geschichten für Kinder und die Tonieboxen zum Abspielen der Geschichten ausgeliehen werden.
- **Einrichtung des Lernorts:** Im Herbst 2019 startete mit Unterstützung des Fördervereins der Stadtbücherei „Ex libris“ und dem „Förderverein für Kunst und Kultur“ die Einrichtung eines Lernorts in der Bücherei. Der Bestand an Lernhilfen für Schülerinnen und Schüler und Medien zum Thema Ausbildung und Beruf wurde gründlich überarbeitet und mit aktuellen Medien ergänzt. Mit der Bereitstellung von Tischen, Stühlen und Informationsmaterialien wurden die Möglichkeiten zum Lernen in der Bücherei verbessert.
- **Zukunftswerkstätten:** In den Zukunftswerkstätten besprechen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtbücherei die Neugestaltungsmaßnahmen, größere Veranstaltungen, planen neue Angebote und Veränderungen. Sie finden zusätzlich zu den wöchentlichen Teamsitzungen statt. 2019 haben 10 Zukunftswerkstätten stattgefunden.

Besondere Herausforderungen 2019:

Neben dem Alltagsbetrieb stand das Jahr ganz im Zeichen der Planungen für die Neugestaltungsmaßnahmen. Vor allem mit der Einführung von RFID sind vielfältige Vorbereitungen und Planungen verbunden, zu denen beispielsweise auch veränderte Aufgabengebiete der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Bücherei gehören.

Im Mai wurde erneut in die Stadtbücherei eingebrochen. Gestohlen wurde die Playstation 4 sowie Spiele und Zubehör zur VR-Brille. Die Playstation 4 stand daraufhin einige Monate nicht zum Spielen für die Jugendlichen zur Verfügung. Außerdem musste eine Alarmanlage installiert werden und der Aufzug mit abschließbaren Türen und einer veränderten Programmierung versehen werden. Der Aufzug stand aufgrund der Arbeiten und entstehenden Schwierigkeiten oftmals nicht zur Verfügung.



Ausblick 2020:

- Abschluss einer Bildungspartnerschaft mit der Hermann-Leeser-Schule
- Team-Workshop mit der Pressestelle der Stadt Dülmen: „Wie schreibe ich einen Presstext?“
- Beendigung der Erstellung eines Raumkonzepts für die Umgestaltung des Erdgeschoss und Obergeschoss
- Renovierung der Büros der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
- Einführung eines Bestsellerservice
- Zusendung des Förderbescheids für die Umgestaltung des Erdgeschosses und Einführung von RFID
 - Ausschreibung der Selbstverbuchungstechnik RFID

- Vorbereitungen für die Einführung von RFID 2021, u.a. Konvertieren des gesamten Medienbestandes mit RFID-Etiketten
- Planungen für die Umsetzung der Neugestaltung 2021
- Information unserer Kundinnen und Kunden über den Neugestaltungsprozess: Neustart mit Facebook und Start mit Instagram
- Bewerbungsverfahren für die Stelle von Margret Boch, die zum 01.03.2021 in den Ruhestand geht
- Einarbeitungen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in veränderte Aufgabengebieten aufgrund von Mitarbeiterwechsel und Einführung von RFID
- Installation einer Außenjalousie für die Räumlichkeiten der Bücherei
- Erstellung eines Förderantrags bei der Bezirksregierung zur Umgestaltung des Obergeschosses 2021
- Team-Workshop zum Thema: „Vor Gruppen sprechen und auf Kunden zugehen“
- Weiterführung der Lesungen im Rahmen von „Abenteuer Lesen“
- Weiterführung des Lesebären-Projekts
- Organisation des Vorlesetags für die Stadt Dülmen am 22. November gemeinsam mit dem Kulturteam
- Bestandsarbeiten: Aufstellung der Kinder- und Jugendliteratur nach Interessenkreisen, um Kindern und Jugendlichen den Zugang zu den Büchern und Hör-CDs zu erleichtern.
- Fortführung der konsequenten Löschung von verschlissenen und wenig genutzten Medien zugunsten einer übersichtlicheren Präsentation gut nachgefragter Medien und Schaffung von Aufenthaltsflächen.

**Der Betrag, der tatsächlich für Medien ausgegeben wurde, setzt sich zusammen aus 53.000 € städtischem Etat, Anschaffungen aus Flohmarkterlösen, Restmitteln aus sonstigem Etat der Stadtbücherei, Anteil der Stadtbücherei an der Erwerbung von Lizenzen für e-Medien, Etat für Zeitschriften*

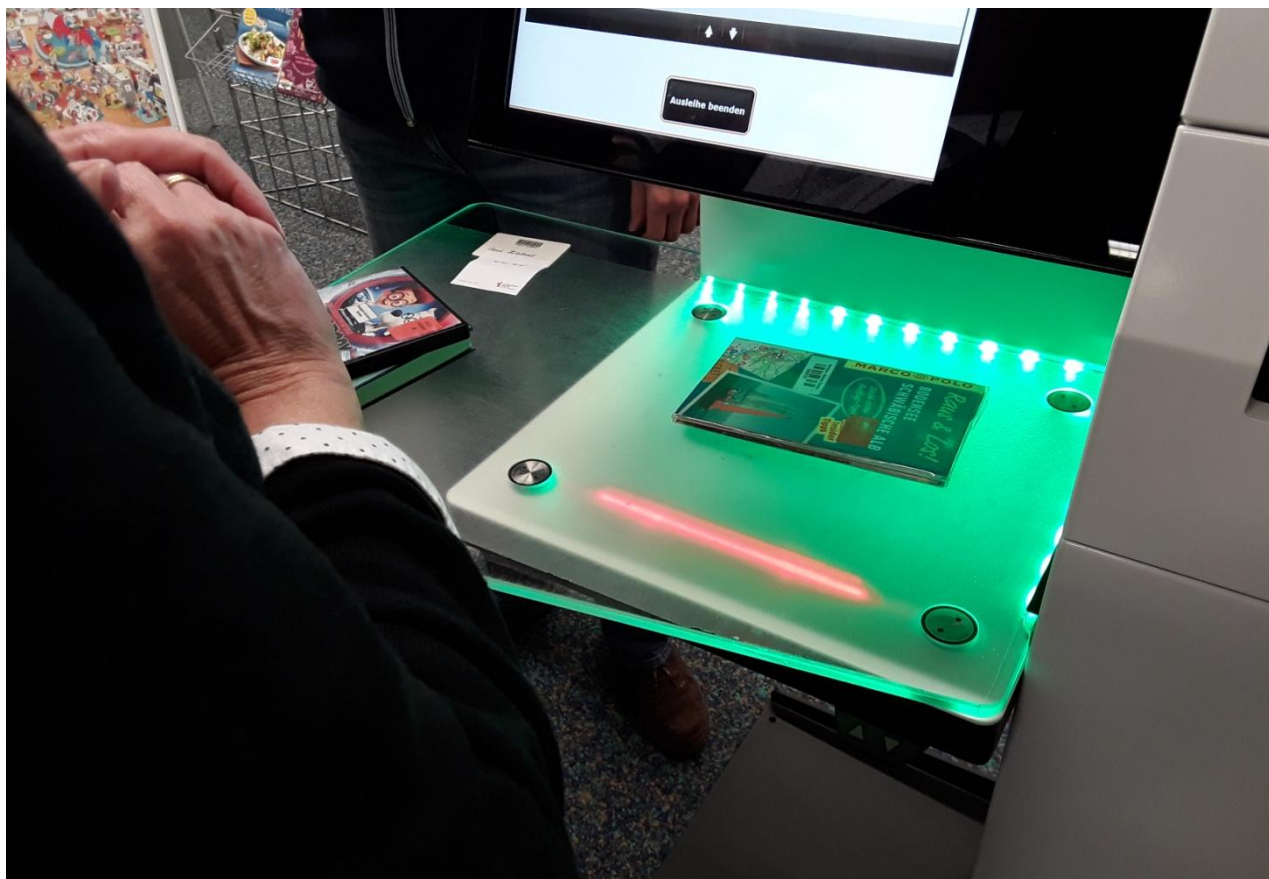
***Der Betrag, der tatsächlich für Medien ausgegeben wurde setzt sich zusammen aus: 52.000 € städtischem Etat, Etat für Konsolenspiele aus dem Landesprojekt, Anschaffungen aus Flohmarkterlösen, Restmitteln aus dem sonstigen Etat der Stadtbücherei, Anteil der Stadtbücherei an der Erwerbung von Lizenzen für e-Medien, Etat für Zeitschriften*

**** Die im Vergleich zu 2015 stark erhöhte Zahl ist dadurch zu erklären, dass alle Leser mit einem gültigen Ausweis gezählt wurden, bis 2015 wurden nur die gezählt, die mindestens eine Ausleihe im Kalenderjahr getätigt haben*

Einblicke in das Jahr 2019



Groß und Klein spielen bei der Gaming-Veranstaltung „Bring‘ deinen Erwachsenen mit“ zusammen.



Das Team der Stadtbücherei Dülmen besichtigt die Remigius-Bücherei Borken um RFID-Geräte und Selbstverbucher im Einsatz zu sehen und zu testen.



Das Clemens-Brentano-Gymnasium stellt unter dem Titel „Kaleidoskop“ Kunstwerke der Schüler aus.



Lesung mit Sophie Rosentreter zum Thema Demenz, in Kooperation mit der Familienbildungsstätte Dülmen.



Besuch der Mediathek Kamp-Lintfort mit dem Team der Stadtbücherei Dülmen.



Siegerehrung des Kreisentscheids beim Vorlesewettbewerb

Gefördert vom: **Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen**

STADTBÜCHEREI DÜLMEN



Neuer Online-Katalog!

Ab Montag, 18.02.2019

Was ist neu?

Suchen

- E-Medien mit Ausleihstatus und Ausleihfrist
- Autovervollständigung und „Meinten Sie“-Funktion
- Ansprechende Medienkarussells, Coverreihen und Neuerscheinungslisten
- Zusätzlich Treffer aus dem **Munzinger Archiv**
- Ansprechendes Layout und viele Medien-Cover

Benutzer-Konto

- Ausgeliehene und vorbestellte e-Medien inklusive Leihfrist
- Zugang zu Ihren persönlichen Daten: Passwort, E-Mail-Adresse und Telefonnummer können ergänzt und aktualisiert werden
- Benachrichtigung über Vormerkungen per E-Mail

... und vieles mehr!

Mobil

- Zugriff auf den Katalog und alle Kontofunktionen auf dem Smartphone!



Live-Schaltung des neuen Online-Katalogs OPEN



Michael Hain liest in der Reihe „Abenteuer Lesen“ Dülmener Schülerinnen und Schülern vor.



Krimi Lesung mit Horst Eckert bei Boes Menswear, in Zusammenarbeit mit dem Kulturteam Dülmen.



Ausstellungseröffnung des Annette-von-Droste-Hülshoff-Gymnasiums



„Abenteuer Lesen“ mit Autor Gerd Rügenstrunk



Kunstaussstellung: „Unter der Oberfläche“ von Stefanie Ring und Brigitte Pfeiffer



2. Mario-Kart-Challenge in der Stadtbücherei Dülmen, durchgeführt vom Förderverein der Stadtbücherei „Ex Libris“.



Ilona Escher liest im Rahmen des Sommerleseclubs regelmäßig im Freizeitbad düb vor.



Im Workshop mit Selma Brand lernen die Teilnehmer eine App kennen, mit der sie selber Trickfilme erstellen können.



Kinderbuchautor THILO liest aus den Reihen „Wickie“ und „Animal Heroes“ vor.



Urkunden-Vergabe beim Abschlussfest des Sommerleseclubs.



Der Förderverein der Stadtbücherei „Ex Libris“ lädt erneut zur Kinder-Krimirallye ein.



Patricia Marshall stellt Barbie-Puppen aus 60 Jahren aus.



„Abenteuer Lesen“ mit Dagmar Chidolue



Bürgermeisterin Lisa Stremlau liest beim Vorlesetag in der Stadtbücherei Dülmen vor.



Team-Workshop mit Moderation: „Neugestaltung – Information und Kommunikation mit unseren Kundinnen und Kunden“



Die Künstlergruppe „Vor Ort“ feiert das 20 Jährige Jubiläum der Ausstellungen in der Bücherei